

„Nämlich die Igel, sagte ich. Eh und je hier. Immer hier, immer Igel gewesen. Wissen genau, wie das geht. [...] Erst der Hangelstein, den sie Schlangenberg nannten, dann der Lollarer Kopf, da haben sie sich gleich hingetraut.“

Aus: Peter Kurzeck „Vorabend“, Kapitel 11, Seite 149

IGELWANDERUNG

Gemeinsam mit dem NABU Lollar lädt die Peter-Kurzeck-Gesellschaft ein zu einer literarischen Wanderung am Lollarer Kopf. In seinem Roman „Vorabend“ beschreibt Peter Kurzeck die Veränderung der Landschaft durch Straßenbau, den Landschaftsfraß durch Entstehung von Einkaufs- und Gewerbezentren, das immer schneller werdende Leben der Menschen, den Eingriff in die Natur und die Gefährdung des Lebensraums von Tieren am Beispiel der Igel.

Lassen Sie sich überraschen von spannenden Geschichten, Rezitationen aus „Vorabend“ sowie Originalaufnahmen mit der Stimme von Peter Kurzeck. Begleitet werden Sie von Markus Lepper, Marcel Baumgartner, Christian Riedel, Sebastian Lauer und Helmut Rausch. Wandern Sie mit uns auf den Wegen der Igel und mit der Literatur Peter Kurzecks.

Die Wanderung findet statt am Samstag, 19. September 2026.

Wir treffen uns um 14.00 Uhr vor dem Drogeriemarkt dm (35457 Lollar, Rothweg 3a) nahe des ehemaligen „Massa“ an der Pfingstweide, queren von dort aus die alte B3, setzen den Weg im Wald fort, halten Einkehr im Vereinsheim des NABU Lollar, werfen einen Blick auf die Autobahn und beenden den Spaziergang am Schwimmbad Lollar gegen 17.00 Uhr. Die Wanderstrecke ist insgesamt etwa 3,5 km lang. Parkmöglichkeiten gibt es sowohl beim Startpunkt nahe der Pfingstweide als auch am Schwimmbad Lollar. Der Fußweg zwischen beiden Parkmöglichkeiten beträgt etwa 1 km.

Das Schwimmbadcafé bietet uns die Möglichkeit des gemeinsamen Beisammenseins mit Speisen und Getränken im Anschluss an die Wanderung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen regen Austausch.

Peter-Kurzeck-Gesellschaft

Marcel Baumgartner

1. Vorsitzender

NABU Lollar

Sebastian Lauer

1. Vorsitzender

Peter Kurzeck, o. T., 1965
[Gewerbegebiet Lollar Süd]
Öl auf Malkarton, 80 x 100 cm
Privatbesitz © Carina Wächter

